Politische Gemeinde
Münchwilen TG

Einladung zur Gemeindeversammlung

Montag, 23. Mai 2022, 19.30 Uhr

Dreifachturnhalle Waldegg,
Weinfelderstrasse, Münchwilen

Rechnung 2021
Botschaften und Anträge

Inhaltsverzeichnis

Gemeindeversammlung

2 Einladung und Traktandenliste

2 Hinweise

3 **Jahresbericht der Gemeindepräsidentin**

Protokoll

5 Gemeindeversammlung vom 24. November 2021

Botschaft und Antrag

9 Botschaft Zusatzkredit für Sanierung Gemeindehaus

Jahresrechnung 2021

10 Ergebnisübersicht Jahresrechnung 2021 und Antrag des Gemeinderates

Finanzen

14 Gesamtübersicht Erfolgsrechnung

15 Erfolgsrechnung

24 Sachgruppen Erfolgsrechnung

25 Investitionsrechnung und Erläuterungen

28 Bilanz mit Periodenvergleich

32 Revisorenberichte Jahresrechnung 2021

Gemeindeversammlung

EINLADUNG UND TRAKTANDENLISTE

Montag, 23. Mai 2022, 19.30 Uhr
im Anschluss an die Schulgemeindeversammlung
in der Dreifachturnhalle Waldegg, Weinfelderstrasse, Münchwilen

Eröffnung

Wahl der Stimmenzähler

Traktanden:

1. **Protokollgenehmigung**
   Protokoll der Gemeindeversammlung vom 24. November 2021
2. **Sanierung Gemeindehaus: Genehmigung Zusatzkredit**
3. **Jahresbericht und Rechnung für das Jahr 2021**
4. **Verschiedenes und Umfrage**

HINWEISE

Beratende Mitwirkung
Niedergelassene Ausländer und Jugendliche ab 16 Jahren erhalten das Recht, an der Gemeindeversammlung ohne Stimmrecht teilzunehmen und Meinungen zu vertreten.
Die Zutrittskarte für die Gemeindeversammlung muss vorgängig am Schalter bei den Einwohnerdiensten abgeholt werden. Die Sitzplätze sind entsprechend gekennzeichnet.

Unterlagen & Dokumente
Im Sinne einer schlanken Botschaft an die Stimmberechtigten verzichtet der Gemeinderat auf eine vollumfängliche Fassung. Weitere Exemplare sowie die vollumfängliche Fassung können telefonisch (071 969 11 20) bestellt werden oder sind gratis am Schalter der Einwohnerdienste verfügbar.
Die Unterlagen sind ebenfalls online aufgeschaltet:
www.muenchwilen-tg.ch/Finanzverwaltung

Stimmausweis
Als Stimmausweis gilt der persönlich zugestellte Stimmausweis (A5-Format). Der Stimmausweis ist beim Eintritt ins Versammlungslokal abzugeben.
Fehlende Stimmausweise sind rechtzeitig, d.h. bis spätestens Freitag, 20. Mai 2022 bei der Gemeindeverwaltung (071 969 11 20) zu verlangen.

Anträge
Wer das Wort an der Versammlung ergreifen will, wird gebeten, das Mikrofon zu benützen. Die Diskussionsrednerinnen und -redner an der Gemeindeversammlung werden gebeten, allfällige Anträge schriftlich einzubringen, um Missverständnisse in der Auslegung zu vermeiden.

Jahresbericht der Gemeindepräsidentin

«Abgesagt»: Das war wohl eines der meist benutzten Worte im Jahr 2021. Während wir im Sommer noch guter Hoffnung waren, dass die schwerste Zeit der Pandemie überstanden ist, schlugen die diversen Wellen im Herbst und Winter nochmals unerbittlich zu. Die ständig wechselnden Vorschriften haben nicht nur die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung inklusive Bibliothek beschäftigt, sondern vor allem auch die Bevölkerung. Eine gewisse Zermürbtheit, Gereiztheit und sogar Aggressivität machte sich breit, vor allem auch im Hinblick auf die Covid-Abstimmung am 28. November. Dabei zeigte sich auch ein gewisses Misstrauen gegenüber den Behörden: So interessierte plötzlich, wer denn am Abstimmungssonntag die Stimmen zählt. Auch wollten noch nie zuvor so viele Personen ihre Stimme persönlich an der Urne abgeben, um einem vorher im Netz verbreiteten möglichen Missbrauch entgegenzuwirken.
Auch wenn sich jetzt ein Silberstreifen am Horizont bezüglich Pandemie abzeichnet, wird es für die Gesellschaft noch einiger Beziehungspflege bedürfen, damit das Vertrauen über alle Bevölkerungsschichten hinweg wiederhergestellt wird.

Nichts ist so beständig wie der Wandel
In den vergangenen Monaten hat es sowohl beim Personal wie auch im Gemeinderat einige Wechsel gegeben. In der Verwaltung hat sich gezeigt, dass es nicht einfach ist, gut ausgebildete Fachkräfte zu verpflichten. Trotzdem konnten die freigewordenen Stellen – wohl mit Übergangszeiten, in denen externe Springer verpflichtet werden mussten, – wieder mit ausgewiesenen Fachleuten besetzt werden.

Im Gemeinderat kam es zu zwei Demissionen, die zu Ersatzwahlen führten. Am 27. November 2022 werden dann die Gesamterneuerungswahlen aller kommunalen Gremien durchgeführt.

Ortsplanungsrevision: Abschluss 2023
Die umfassende Revision der Ortsplanung wird sich verzögern. Unter anderem auch darum, weil die Vorprüfungen durch den Kanton ihre Zeit benötigen. Ziel ist, dass die verschiedenen Planwerke und Reglemente an der Gemeindeversammlung im Mai 2023 vom Volk genehmigt werden können. Umfangreiche und komplexe Planungen laufen im Bereich des Gebiets Wil West. Die ersten wegweisenden politischen Entscheide in den beiden Kantonen St. Gallen und Thurgau sollen noch in diesem Jahr fallen.
Des Weiteren sind die Arbeiten für die beiden grossen Gestaltungspläne Oberhofen sowie Im Bad sowie für mehrere Strassenbauten in vollem Gange.

Direkter Austausch erwünscht
Damit Münchwilen ein attraktiver Wohnort und für viele auch ein Zuhause bedeutet, dafür engagieren sich zahlreiche Münchwilerinnen und Münchwiler. Sei es auf freiwilliger Ebene, in organisierten Strukturen, auf der Gemeindeverwaltung oder auf behördlicher Ebene.
Für dieses Engagement für unsere Gemeinde möchte ich allen, die sich in irgendeiner Weise einbringen, ganz herzlich danken. Nicht zuletzt auch meiner Kollegin und meinen Kollegen des Gemeinderats, die sich in unzähligen Stunden für das Wohl von Münchwilen einsetzen. Corona ist jetzt vorbei, so hoffe ich zumindest, und freue mich auf viel Interessierte an der einmal im Monat stattfindenden Sprechstunde «Willkommen bei der Gemeindepräsidentin». Ich möchte Sie ermuntern, diese Gelegenheit zum Austausch zu nutzen. Zudem wünscht sich der Gemeinderat eine rege Beteiligung an den verschiedenen in diesem Jahr geplanten Anlässen.

Ihre Gemeindepräsidentin
Nadja Stricker

Protokoll

DER GEMEINDEVERSAMMLUNG

vom Mittwoch, 24. November 2021, 19.30 – 20.45 Uhr in der Dreifachturnhalle Waldegg, Weinfelderstrasse

Vorsitz Nadja Stricker, Gemeindepräsidentin
Protokoll Daniel Peluso, Gemeindeschreiber

Das folgende Protokoll ruft die Geschäfte der letzten Gemeindeversammlung in Erinnerung und gibt sämtliche Voten sinngemäss wieder. Auf ausdrücklichen Wunsch der Rednerin und des Redners werden ihre Meldungen wortgetreu übernommen.

Gemeindepräsidentin **Nadja Stricker** begrüsst die Anwesenden zur Gemeindeversammlung.

Sie bittet die Anwesenden aufgrund der aktuellen Corona-Situation die Formulare auf ihrem Platz wahrheitsgemäss auszufüllen und am Ende der Versammlung beim kontrollierten Ausgang abzugeben. Sie dankt für das Verständnis und erwähnt, dass die ausgefüllten Formulare nach 20 Tagen ordnungsgemäss vernichtet werden.

Die anwesenden nichtstimmberechtigten Jugendlichen über 16 Jahre, die niedergelassenen Ausländer sowie weitere Gäste im hinteren Teil der Dreifachturnhalle werden ebenso zur heutigen Versammlung begrüsst. Auch nicht stimmberechtigt sind die Finanzverwalterin Carmen Somm, der Gemeindeschreiber Daniel Peluso. Pressevertreter Olaf Kühne (Thurgauer-/Wilerzeitung) und Christof Lampart (Regi die Neue) sind ebenfalls anwesend.

Entschuldigt sind Kappeler Toni, Stör Ursula und Erich, Linder Elisabeth und Hans sowie Gemeinderat Kämpf Enrico.

Von den 3612 Stimmberechtigten sind deren 158 (4,37 %) anwesend. Das absolute Mehr liegt bei 80 Stimmen.

Die Gemeindepräsidentin hält fest, dass zu dieser Gemeindeversammlung ordnungsgemäss eingeladen wurde und keine Beschwerden zu anwesenden Personen erhoben werden.

Tonaufnahmen zum Zweck der Protokollführung sind gemäss Gemeindeordnung Art. 19 Abs. 2 erlaubt.

Die Stimmenzähler Susanne Hagen, Daniel Hubmann, Regula Rütsche und Markus Stadler werden einstimmig gewählt.

Die vorgegebene Traktandenliste wird genehmigt.

1. Protokollgenehmigung vom 31. Mai 2021
Die Diskussion wird nicht gewünscht.

Beschluss:
Das gedruckt vorliegende Protokoll der Gemeindeversammlung vom 31. Mai 2021 wird einstimmig genehmigt und verdankt.

2. Genehmigung Revision Feuerschutzreglement
Jos Reto Bernet erläutert, dass seit dem 1. Januar 1995 das Feuerschutzreglement der Gemeinde Münchwilen in Kraft ist. Nach über 25 Jahren wird es Zeit das Reglement den neuen Gegebenheiten anzupassen. Im Weiteren hat der Kanton Thurgau ein aktualisiertes Feuerschutzgesetz erlassen und dazu am 24.11.2020 eine neue Feuerschutzverordnung erstellt. Die Gemeinden wurden aufgefordert ihre Reglemente im Feuerschutzbereich zu überprüfen und zu erneuern. Da dies alle Gemeinden im Kanton Thurgau betrifft hat der Verband Thurgauer Gemeinden (VTG) eine Projektgruppe zusammengestellt und ein Musterreglement entworfen. Die Feuerschutzkommission hat sich danach an die Arbeit gemacht und das alte Reglement überarbeitet. Die Inkraftsetzung soll per 1. Januar 2022 erfolgen.

Zum vorliegenden Feuerschutzreglement werden keine Fragen gestellt.

Beschluss:
Das vorliegende Feuerschutzreglement der Politischen Gemeinde Münchwilen wird einstimmig genehmigt und tritt per 1. Januar 2022 in Kraft.

3. Umgestaltung Werkstrasse Süd, Brunnenstrasse bis Murgtalstrasse – Kreditgenehmigung
Pascal Leutenegger erläutert den Antrag. Die Werkstrasse im Abschnitt Murgtalstrasse bis Brunnenstrasse befindet sich in einem schlechten Zustand. Sie weist Belagsschäden auf und Randabschlüsse sind nicht vorhanden. Der heutige Verlauf der Strasse hat teilweise nur eine Breite von 4 Metern, was den heutigen Anforderungen an eine zonengerechte Erschliessung in der Industriezone nicht gerecht wird. Ebenfalls fehlt die Entwässerung. Sowohl die Elektroversorgung wie auch die Strassenbeleuchtung ist sanierungsbedürftig und wird durch die

Genossenschaft EW Münchwilen ersetzt bzw. ergänzt.

Das Projekt sieht einen Vollausbau auf einer Länge von rund 300 m vor. Für den Abschnitt von der Murgtalstrasse bis zum Feutschenbach ist eine minimale Strassenbreite von 5,50 Metern vorgesehen. Mit der gewählten Strassenbreite können ein Lastwagen und ein Personenwagen bei einer Geschwindigkeit von 30 km/h problemlos kreuzen. Der Kreuzungsbereich Brunnen-/Werkstrasse wird geringfügig umgebaut und mit Bäumen aufgewertet.

Der erforderliche Landerwerb von 174 m² konnte mit den betroffenen Eigentümern abgeschlossen werden.

Der Kostenvoranschlag (+/– 10 %) für die Sanierung des Strassenabschnittes beträgt rund 600 000 Franken. Darin enthalten sind die Baukosten von rund CHF 440 000, die Nebenkosten von CHF 24 000, der Landerwerb für CHF 17 500, die Planerleistungen inkl. Vorleistungen, Voruntersuchungen und Labor von CHF 50 000 sowie Diverses und Unvorhergesehenes von CHF 30 000 zuzüglich Mehraufwand von ca. CHF 38 500.

Mit dem vorliegenden Projekt kann eine wirtschaftliche und der Situation angepasste Lösung realisiert werden. Die Bedürfnisse der örtlichen Gewerbeliegenschaften wurden im Projekt berücksichtigt. Durch die Verbreiterung der Strassenbreite wird die geplante Entwicklung im Quartier und eine zonenkonforme Erschliessung gewährleistet sowie die Verkehrssicherheit erhöht.

Die Diskussion wird nicht genutzt.

Abstimmungsfrage
Der Kredit in der Höhe von CHF 600 000 für die «Umgestaltung Werkstrasse Süd, Brunnenstrasse bis Murgtalstrasse» als Verpflichtungskredit wird grossmehrheitlich genehmigt.

4. Voranschlag für das Jahr 2022
Nadja Stricker erläutert das Budget 2022: Das Budget sieht einen Verlust von 414 700 Franken vor. Dieses erwartete Minus reduziert das Eigenkapital auf 4,234 Mio. Franken. Der Steuerfuss soll unverändert bei 61 Prozent bleiben.

Der Verlust der Erfolgsrechnung sowie die Investitionen führen zu einer Zunahme der Verschuldung auf rund 3,8 Mio. Franken.

Zum jetzigen Zeitpunkt zeichnen sich wegen der ausserordentlichen Situation des Coronavirus noch keine direkten Auswirkungen ab (Ausnahme öffentlicher Verkehr).

Wegen der stagnierenden Bautätigkeit ist im Jahr 2022 nicht mit einem starken Bevölkerungswachstum wie in den Vorjahren zu rechnen, weshalb die Netto-Steuer-Einnahmen im Bereich des Budget 2021 bleiben.

Die Gesundheitskosten steigen bei der Pflegefinanzierung (höherer Pro-Kopf-Beitrag) und der ambulanten Krankenpflege (Zunahme der Pflegestunden) markant.

Im sozialen Bereich bleiben die Netto-Gesamt-Ausgaben konstant hoch. Während die Kosten im Bereich der Prämienverbilligung aufgrund einer Gesetzesänderung sinken, steigen die Kosten im Bereich der wirtschaftlichen Hilfe.

Die Netto-Investitionen belaufen sich auf 4,437 Mio. Franken. Knapp 2 Mio. Franken sind für die Bereiche Strassenbau und Abwasserversorgung (Spezialfinanzierung) budgetiert. Die Sanierung des Gemeindehauses von 2.150 Mio. Franken ist mit der Urnenabstimmung vom 13. Juni 2021 bereits bewilligt worden.

Nach Ablehnung des Projektes Neubau Mehrzweckhalle sind im Budget 2022, wie in der Abstimmungsbotschaft in Aussicht gestellt, die Planungskosten von 187 000 Franken für den Bühnenanbau / Erweiterung der Sporthalle Waldegg – der Gemeindeanteil aus dem Combo-Projekt – enthalten.

Othmar Sauter hat eine Frage zum Konto 1610 Militärische Verteidigung auf Seite 23. Er will wissen, wie sich der Betrag für die Sanierung der Schiessanlage aufteilt.

Ein grosser Anteil ist die Miete in der Höhe von CHF 75 000 und die Abschreibungen von CHF 15 200 der Militärunterkunft unterhalb des Feuerwehrdepots sowie der Anteil Löhne von Angestellten. Dieses Konto hat nichts mit dem Schiesswesen und der Sanierung der Schiessanlage zu tun. Diese Abrechnung ist immer noch in der kantonalen Prüfung und somit pendent. Sobald die Rechnung vorliegt, wird sie auch präsentiert, so **Nadja Stricker**.

Sibylle Stör der Grünen Partei Münchwilen stellt folgende Fragen zur Jugendarbeit resp. zur Neubesetzung der ausgeschriebenen Stelle:

a) Was ist in der Jugendarbeit konkret erreicht worden?
b) Was ist das Ziel unserer Jugendarbeit?
c) Wie kann aufsuchende Jugendarbeit eine Wirkung erzielen, wenn die von den Jugendlichen bevorzugten Zeiten in denen man sich trifft, ausserhalb der Arbeitszeit der dafür zuständigen Person liegt?
d) Wie geht es weiter mit dem Jugendtreff?

Susanne Falk beantwortet die Fragen
(Zusammengefasst in Stichworte):
a) Was ist in der Jugendarbeit konkret erreicht worden?
- Beschluss an der GV 2018 – Bewilligung der Jugendsozialarbeit
- Gründung JUKO Januar 2019
- Anstellung der Jugendsozialarbeiterin per Mai 2019
- Konzept für die Aufsuchende Jugendarbeit (AJ) erstellen mit FHSG
- JUKO erarbeitet gleichzeitig Betriebskonzept für Jugendtreff
- Erfahrungswerte für Gemeinde gesammelt in Bezug auf: Anstellung JSA, Strukturen / Abläufe, Bedürfnisse der Jugendlichen abholen…
- Netzwerk aufgebaut (Schule, Netzwerk Offene Kinder- und Jugendarbeit Thurgau, Vernetzung mit anderen Akteuren der Jugendarbeit, z.B. Perspektive, Kirche, Kontakt mit Regionalen- und kantonalen JSA)
- Planung und Durchführung von Projekten
- Gründung Jugendteam

b) Was ist das Ziel unserer Jugendarbeit?
- Aufsuchende Jugendarbeit findet im Freien statt
- Es braucht dazu sehr grosse Flexibilität, Ortskenntnisse, um die Jugendlichen anzutreffen und abzuholen
- Bedürfnisse abholen: persönlich, auf Social Media
- Projekte / Treffpunkte / Kontakte in Zusammenarbeit mit dem Jugendteam erarbeitet

c) Wie kann aufsuchende Jugendarbeit eine Wirkung erzielen, wenn die von den Jugendlichen bevorzugten Zeiten in denen man sich trifft, ausserhalb der Arbeitszeit der dafür zuständigen Person liegt?
- die Arbeitszeiten der AJ liegt ausserhalb der Bürozeiten, daher ist es kein Problem
- alleine nachts AJ zu leisten ist nicht sehr angenehm, deshalb gab es die Lösung mit den Aushilfen
- das Problem der AJ ist die fehlende Beziehungsarbeit, die sehr schwer aufbaubar ist mit den kurzen Treffen, den wechselnden Gruppen und Standorten
- mit Corona-Lockdown wurde es noch schwieriger
- nicht alle Angebote wurden von den Jugendlichen gleichstark genutzt

d) Wie geht es weiter mit dem Jugendtreff?
- Seit 2019 wünschen sich die Jugendlichen einen Jugendtreff (Umfrage); die JUKO hat dieses Jahr Abklärungen betreffend Standort Jugendtreff erarbeitet. Die Nutzen-/ Kosten-Bilanz ist ernüchternd
- CHF 1600 / CHF 2500 pro Monat für 2 bis 3 Öffnungstage sind nicht vertretbar. Es wird nach weiteren Lösungen gesucht und eine Mehrnutzung wird angestrebt.
- Ideen der Bevölkerung werden gerne über die AJ entgegengenommen und an die JUKO weitergeleitet

Bis im Jahr 2023 läuft auf kantonaler Ebene das Projekt «Vorteil Naturnah». An kommunalen Massnahmen zur Steigerung der Biodiversität beteiligt sich der Kanton bei den Gemeinden mit 50 % resp. bis max. CHF 50 000. Die Gemeinde Münchwilen ist auf der Liste der teilnehmenden Gemeinden, jedoch ist weder im Budget 2022 noch ansonsten ersichtlich, ob und wie sich die Gemeinde daran beteiligt, so **Sybille Stör**.

Nadja Stricker erläutert, dass die Gemeinde Münchwilen bereits seit Jahren aktiv in der Entwicklung und Ausführung von Artenreichen Lebensräumen und in enger Zusammenarbeit mit den kantonalen Stellen und den verschiedenen Ressorts der Gemeinden ist. Seit 6 Jahren besteht mit dem Kanton eine Leistungsvereinbarung für die Umsetzung und Pflege von Artenreichen Lebensräumen. Es finden jährlich mit dem Kanton Begehungen statt. Letzte Begehung im November dieses Jahr, wobei der Kanton der Gemeinde Münchwilen eine hohe Qualität attestiert hat.
Die möglichen Finanzbeiträge werden abgeholt. Einerseits gemäss der Leistungsvereinbarung und anderseits auch die Beiträge «Vorteil Naturnah». Da werden auf Ende Jahr die erforderlichen Daten eingereicht um die Beiträge abzuholen. Im Zusammenhang mit der Ortsplanungrevision wurde weiteres Potenzial erarbeitet.

Thomas Roth will wissen wie weit zu diesem Thema die Zusammenarbeit mit der Volkschulgemeinde läuft?

Nadja Stricker gibt zu Antwort, dass die Volksschulgemeinde die Gelder rein formell nicht direkt beziehen kann. Die Abrechnung muss die Politische Gemeinde einreichen. Die gemeinsame Abrechnung ist in Arbeit, um die entsprechenden Gelder beantragen zu können.

Othmar Sauter fragt sich was er unter «Forstwirtschaft» verstehen muss.

Pascal Leutenegger erklärt ihm, dass ein grosser Teil an den Kanton für den Förster bezahlt werden und Lohnanteile Gemeindeverwaltung für die Holzarbeiten darin enthalten sind.

Viktor Brändli stellt eine Theorie zur Berechnung der Planungskosten auf. Er kann es sich nicht vorstellten, dass der Planer 9 Monate für die Planung der Combo-Variante braucht.

Die Summe der Baukosten ergibt anteilsmässig die Summe der Planungskosten. Aber genau über dieses Thema wird später noch ein Antrag gestellt, so **Nadja Stricker**.

Karl Kappeler liest folgenden Antrag vor:
Im Namen der drei Münchwiler Ortsparteien FDP, SVP und «die Mitte» beantragen wir den Budgetposten 3291 von CHF 187 000 in der Investitionsrechnung sowie den Betrag von CHF 35 400 in der Erfolgsrechnung zu streichen und im Antrag zum Voranschlag für das Jahr 2022 abzuziehen.

Alle drei politischen Parteien haben diesen Beschluss eigenständig an ihren jeweiligen Mitgliederversammlungen gefasst.

Begründung:
Die Zusammenarbeit der IG Mehrzweckanlage Oberhofen mit den Behörden basierte auf dem vom Souverän genehmigten Antrag vom 23. Mai 2019 und dem gemeinsamen Interesse für die Gestaltung einer neuen Mehrzweckhalle Oberhofen. Die Dreifachhalle Waldegg wurde in den Jahren 2000 bis 2003 als reine Sporthalle geplant und gebaut. Bereits damals wurde die Trennung von Sport und Kultur in Münchwilen vereinbart.
Die Vereine, insbesondere die Kultur-, Musik- und Gesangsvereine, wollten nie in die für kulturelle Anlässe viel zu grosse, akustisch ungeeignete und kahle Sporthalle Waldegg ausweichen müssen. Auch wegen zu erwartenden vielen terminlichen Überschneidungen von kulturellen- und gesellschaftlichen Anlässen mit sportlichen Veranstaltungen sprachen sich alle Vereine stets für eine klare örtliche Trennung aus.

Antrag:
Aus diesen Gründen empfehlen die drei politischen Parteien den Projektierungskredit für den Bühnenanbau Waldegg abzulehnen bzw. im Voranschlag 2022 zu streichen.

Ivo Bommer ruft in Erinnerung, dass er der Präsident der Baukommission Dreifachturnhalle Waldegg war. Von Anfang an war strategisch klar, dass die Waldegg für sportliche und Oberhofen für kulturelle Anlässe zur Verfügung stehen. Er vermutet auch, dass diese Halle unter «Architekturschutz» stehe und nicht einfach verändert werden darf. Er bittet ebenfalls den Kreditbetrag abzulehnen.

Viktor Brändli weiss nicht was unter diesem Projekt geplant ist und will genaueres wissen. Weiter weist er darauf hin, wenn die Combo-Variante gestrichen und die Turnhalle Oberhofen saniert wird, danach eine Bühne für kulturelle Anlässe fehlt.

Nadja Stricker gibt ihm zu verstehen, dass das Projekt «Combo-Variante» ausführlich in den Abstimmungsunterlagen zur Mehrzweckanlage Oberhofen vorgestellt wurde.

Manuel Niedermann, Präsident des FC Münchwilen steht hinter der Begründung der drei Parteien und unterstützt den Antrag auf Streichung des Betrages. Ansonsten die Benutzung der Dreifachturnhalle auch für den FC Münchwilen noch schwieriger sein wird.

Jürg Schmid hat heute Morgen die Bestätigung von Alder und Eisenhut erhalten, dass wenn die Schaukelringe mit einer Umlenkvorrichtung ausgestattet werden müssten, das Gefahrenpotenzial der Benutzung um 30 Prozent steigen würde. Normale Wettkämpfe könnten dann nicht mehr durchgeführt werden.

Die Diskussion wird nicht weiter gewünscht.

Beschluss:
Der Streichung des Kreditantrages in der Höhe von CHF 187 000 in der Investitionsrechnung inkl. Auswirkungen in der Erfolgsrechnung wird einstimmig zugestimmt.

Die Diskussion für das Budget 2022 wird nicht weiter gewünscht.

Beschluss:

1. *Der Steuerfuss der Politischen Gemeinde Münchwilen wird für das Jahr 2022 gleichbleibend auf 61 % der einfachen Staatssteuer festgesetzt.*
2. *Der Voranschlag für das Jahr 2022 in der Erfolgsrechnung bei einem Aufwand von CHF 13 569 000 und einem Ertrag von CHF 13 154 600 mit einem Verlust von CHF 414 700 sowie in der Investitionsrechnung mit Ausgaben von CHF 4 537 000 und Einnahmen von CHF 100 000, ergibt Nettoinvestitionen von CHF 4 437 000 abzüglich der CHF 187 000 in den Investitionen und Auswirkungen in der Erfolgsrechnung, wird genehmigt.*

5. Verschiedenes und Umfrage

Nadja Stricker gibt bekannt, dass Gemeinderat Manfred Filliger seinen Rücktritt per 31. Mai 2022 eingereicht hat. Der erste Wahlgang für die Ersatzwahl findet am 13. Februar 2022 statt. Wahlvorschläge können bis am 20. Dezember 2021 bei der Gemeindekanzlei eingereicht werden. Weitere Informationen zu diesem interessanten Amt sind ebenfalls auf der Gemeindekanzlei erhältlich.

Othmar Sauter bemängelt die Sanierungspläne des Knoten Eschlikoner-/Frauenfelderstrasse. Es fehlt eindeutig eine Unterführung sowie weitere bauliche Massnahmen. Dies bestätige ebenfalls ein Experte der Pro Infirmis.
Die Diskussion wird nicht weiter genutzt.

Diesen Sommer feierte die Gemeinde Leuk mit der Gemeinde Münchwilen die 30-jährige Partnerschaft. Zur Feier sandte der Gemeinderat 30 Gottlieber Hüppen an die Gemeinde Leuk mit der Bitte diese an Leuker Einwohnerinnen und Einwohner zu verschenken. Im Gegenzug erhielt Münchwilen 30 Flaschen Leukersonne zu Gunsten der Münchwiler Bevölkerung. Diejenigen Personen welche einen Gemeinderatsstempel auf der Rückseite des Besucherformular Corona haben, bekommen am Schluss der Gemeindeversammlung eine Weinflasche Leukersonne, so **Nadja Stricke**r.

Eine Stimmrechtsbeschwerde wird auf Nachfragen von **Nadja Stricker** nicht erhoben.

Die Gemeindepräsidentin dankt für das Erscheinen und schliesst die Versammlung.

Für die Richtigkeit:

Politische Gemeinde Münchwilen

Die Gemeindepräsidentin:	Nadja Stricker
Der Protokollführer:	Daniel Peluso
Die Stimmenzähler:	Susanne Hagen Daniel Hubmann Regula Rütsche Markus Stadler

Antrag

Der Gemeinderat beantragt, das Protokoll der Versammlung vom 24. November 2021 sei zu genehmigen.

Botschaft Zusatzkredit für Sanierung Gemeindehaus

Die Teuerung, die umfassenden Massnahmen für den Brandschutz, gestiegene Sicherheitsanforderungen sowie nachhaltige Massnahmen im energetischen Bereich (Minergie) sind verantwortlich dafür, dass der ursprüngliche Kredit von 2,150 Mio. Franken für die Sanierung des Gemeindehauses nicht ausreicht. Darum ersucht der Gemeinderat an der Gemeindeversammlung vom 23. Mai um einen Zusatzkredit in der Höhe von 650 000 Franken.

Im vergangenen Mai bewilligten die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger einen Kredit über 2,150 Mio. Franken für die Sanierung des Gemeindehauses. Daraufhin wurden die Planungsarbeiten vorangetrieben. Neben den Planern des Architekturbüros haben sowohl Fachplaner als auch die Experten des Brandschutzes vertiefte Abklärungen getroffen. Anfang dieses Jahres wurde der Baukommission der Kostenvoranschlag (+/–10 Prozent) vorgelegt. Dieser beläuft sich auf 2,8 Mio. Franken. Es folgten intensive Bemühungen um die Projektkosten auf die Höhe des bewilligten Kredits zu reduzieren. Dabei zeigte sich, dass dies keinen Sinn macht, weil nur noch punktuell und flickwerkmässig vorgegangen werden könnte. Die 40-jährige Bausubstanz könnte wohl rudimentär saniert werden, aber in den nächsten Jahren wären Folgearbeiten notwendig.

Brandschutz und Sicherheit
Die anhaltende Teuerung mit massiven Aufschlägen bei gewissen Rohstoffen beeinflusst das Investitionsvolumen des Bauvorhabens. Zudem hat der aktuelle Kostenvoranschlag durch die Abklärungen der Fachplaner eine höhere Kostengenauigkeit als die ursprüngliche Kostenberechnung, und bildet nun die aktuellen, zum Teil gestiegenen, Preise ab.

Im Bereich Brandschutz zeigt sich mit den vertieften Abklärungen, dass die Vorkehrungen viel umfassender ausfallen müssen. Und auch beim Thema Sicherheit muss festgestellt werden, dass in einem öffentlich zugänglichen Gebäude weiterreichende Massnahmen (Absturzsicherung, Alarmanlage, Videoüberwachung, Schliesssystem) notwendig sind.

Gegenüber dem Ursprungsprojekt wurde in der Bauverwaltung zusätzlich eine Büroerweiterung (Durchbruch) eingeplant, damit die Platzverhältnisse für die geplante personelle Ergänzung geschaffen werden können. Zudem wurden in der Kanzlei ein zusätzlicher Schalter sowie Zugang eingeplant, damit auch hier die Sicherheit gewährleistet werden kann.

Investition in die Zukunft
Die Abklärungen der Architekten und Fachplaner zeigen auf, dass eine Sanierung des Gemeindehauses auf Niveau Minergiestandard angezeigt und auch verhältnismässig ist. Dies wird sowohl von der Baukommission als auch vom Gemeinderat so gesehen. Die öffentliche Hand hat eine Vorbildfunktion und gerade in diesen Tagen, in welchen die Energiefrage sehr aktuell ist, machen die geplanten Massnahmen mit Photovoltaikanlage und kontrollierter Lüftung sowie ausreichender Dämmung Sinn und bedeuten eine nachhaltige Investition für die Zukunft, die sich auszahlen wird. Diese energetischen Bestrebungen werden zusätzlich mit Fördergeldern unterstützt.

Planerwechsel und mögliche Verzögerung
Der Gemeinderat musste bedauerlicherweise Anfang Jahr davon Kenntnis nehmen, dass das Architekturbüro Stäheli in Sirnach per Ende März seinen Betrieb einstellt. Die Firma Schalch und Aeschbacher AG in Eschlikon, welche auch offeriert hatte, wird den Vertrag zu denselben Konditionen wie der Vorgänger übernehmen und die Planungs- und Bauleitungsarbeiten weiterführen. Durch diesen Planerwechsel wie auch dem Einholen des Zusatzkredits gerät der ohnehin schon äusserst knapp bemessene Zeitplan für das unter vollem Betrieb stattfindende Sanierungsprojekt unter Druck. Es ist fraglich, ob die Sozialen Dienste wie geplant per Ende September im Gemeindehaus ihre neuen Büros beziehen können.

Abstimmungsfrage
Wollen Sie dem Zusatzkredit für die Sanierung des Gemeindehauses in der Höhe von CHF 650 000 zustimmen?

Kostenvoranschlag sowie weitere Unterlagen sind auf der Homepage einsehbar:
www.muenchwilen-tg.ch / Rubrik Abstimmungen und Wahlen / Sanierung Gemeindehaus; Zusatzkredit

Rechnung 2021

Detailrechnung 2021
Die Gesamtausgabe zur Rechnung 2021 beschränkt sich aus Gründen des Inhalts, der Übersichtlichkeit und der Kosten auf die Hauptkonto-Gruppen.

Interessierten steht die detaillierte Rechnung 2021 inkl. Kommentar als PDF-Datei im Internet unter: www.muenchwilen.ch / Online-Schalter / Finanzverwaltung / Jahresrechnung 2021 zum Herunterladen zur Verfügung.

Auf telefonischen Wunsch (071 969 11 20) stellen wir Ihnen gerne eine detaillierte Rechnung 2021 inkl. Berichte zu, oder eine Ausgabe ist am Schalter der Einwohnerdienste gratis verfügbar.

FINANZEN

Rechnungsergebnisse

Erfolgsrechnung

Aufwand	CHF	13 064 242.33
Ertrag	CHF	13 069 714.59
Gewinn	**CHF**	**5 472.26**

Investitionsrechnung

Ausgaben	CHF	1 580 168.11
Einnahmen	CHF	213 721.85
Netto-Ausgaben	**CHF**	**1 366 446.26**

Erfolgsrechnung
Die Jahresrechnung der Politischen Gemeinde Münchwilen schliesst bei einem budgetierten Verlust von 289 000 Franken mit einem Gewinn von rund 502 000 Franken ab. 370 000 Franken werden als Einlage Vorfinanzierung für den Neubau Werkhof gebucht sowie 127 000 Franken für die volle Abschreibung aller Planungskosten der Mehrzweckanlage (Projekt vom Stimmvolk abgelehnt). Netto wird ein Gewinn von rund 5 000 Franken ausgewiesen.

Die Verbesserung des Jahresergebnisses ist auf verschiedene Umstände zurückzuführen.

Mehreinnahmen von Steuern in der Höhe von 224 000 Franken, Liegenschaften-/Grundstückgewinnsteuern von 313 000 Franken und Minderausgaben von 120 000 Franken aufgrund von Gesetzesänderungen im Bereich der Prämienverbilligung, sowie im Bereich Feuerwehr (Einschränkungen Covid19) tragen zum guten Ergebnis bei. Münchwilen konnte zudem mit 157 000 Franken vom Finanzausgleich profitieren (Mindestausstattung).

Im Bereich Finanzen und Steuern konnten netto total 6,821 Mio. Franken an Steuererträgen verbucht werden. Der Mehrertrag gegenüber Budget stammt hauptsächlich aus dem Bereich der Juristischen Personen.

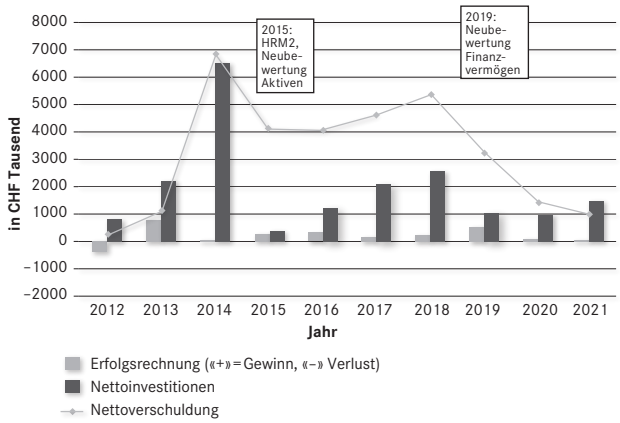
Während die Bereiche «Gesundheit» (ambulante Krankenpflege) und «Soziale Sicherheit» (Wirtschaftliche Hilfe) Mehrkosten generierten, lagen die Aufwendungen in der Sozialen Sicherheit in den Bereichen Prämienverbilligung und Kinder- und Jugendheime unter bzw. im Budget.

Die Nettoschuld des Gemeindehaushalts sinkt auf rund 929 000 Franken bzw. 160 Franken pro Einwohner (Vorjahr Nettoschuld 234 Franken pro Einwohner).

Das Eigenkapital beträgt nach Äufnung des Gewinns 2021 und der anteilsmässigen Auflösung der Neubewertungsreserve aus HRM2 in der Höhe von 626 000 Franken per 31.12.2021 5,569 Mio. Franken.

Zur Neubewertungsreserve: Diese ist durch die Neubewertung des Finanzvermögens beim Übergang in das neue Rechnungslegungsmodell HRM2 im Jahr 2015 und im Jahre 2019 entstanden und wird nun über fünf Jahre schrittweise erfolgsneutral ins Eigenkapital überführt.

Investitionsrechnung
Die Nettoinvestitionen belaufen sich bei budgetierten Ausgaben von netto 1 440 000 Franken auf rund 1 366 000 Franken.
Die anteilige Schlusszahlung der Kantons- und Bundesbeträge für die Sanierung der Schiessanlagen wird im Jahr 2022 erwartet.



Verbuchung des Gewinns der Erfolgs-Rechnung
Der Bruttogewinn der Erfolgsrechnung von CHF 502 472.26 wird wie folgt verwendet:

CHF 370 000.00	Einlage in Vorfinanzierung Neubau Werkhof (bereits im Abschluss 2021 berücksichtigt), Konto 2930.02
CHF 127 000.00	volle Abschreibung der Planungskosten Mehrzweckanlage Projekt am 26.09.2021 an der Urne abgelehnt.
CHF 5 472.26	wird dem Eigenkapital gutgeschrieben.

Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	CHF	4 937 892.01
+ Gewinn 2021	CHF	5 472.26
+ Auflösung Neubewertungsreserve	CHF	626 000.00
Eigenkapital nach Verbuchung des Gewinns	CHF	5 569 364.27

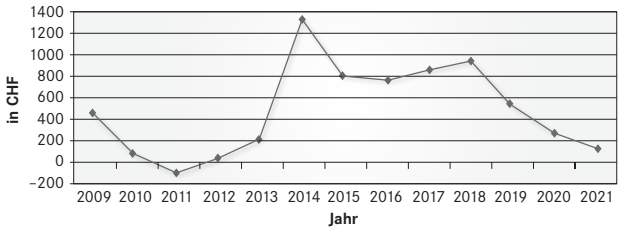
Finanzierungsnachweis

Erfolgsrechnung		
Aufwand	13 064 242.33	
Ertrag		13 069 714.59
Gewinn	**5 472.26**	
Investitionsrechnung		
Ausgaben	1 580 168.11	
Einnahmen		213 721.85
Nettoinvestitionen		**1 366 446.26**
Finanzierung		
Nettoinvestitionen	1 366 446.26	
Entnahmen aus Spezialfinanzierung IR	0.00	
Abschreibungen (33 + 366)		1 348 246.26
Gewinn		5 472.26
Einlagen in Spezialfinanzierung ER (3510)		136 442.50
Entnahmen aus Spezialfinanzierung ER (4510)	63 921.34	
Finanzierungsüberschuss (Entschuldung)	**59 793.42**	
	1 490 161.02	1 490 161.02
Kapitalveränderung		
Finanzierungsüberschuss (Entschuldung)		59 793.42
Einlagen in Spezialfinanzierungen ER und IR	136 442.50	
Entnahmen aus Spezialfinanzierungen ER und IR		63 921.34
Passivierungen inkl. Abschreibungen	1 561 968.11	
Aktivierungen		1 580 168.11
Zunahme des Kapitals	**5 472.26**	
	1 703 882.87	1 703 882.87

Finanzkennzahlen

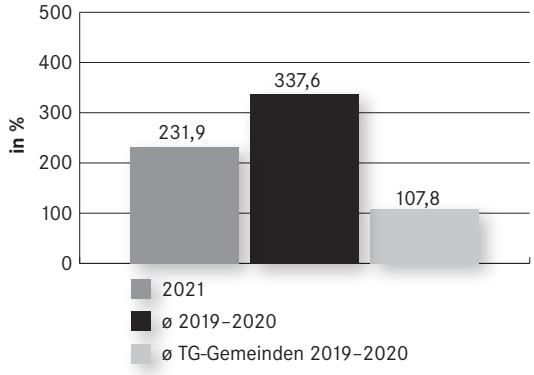
Verschuldung
Aus der Jahresrechnung geht eine Entschuldung des Gemeindehaushaltes von CHF 430 987.27 hervor und führt zu einer Nettoschuld von CHF 929 739.12 bzw. CHF 160 pro EinwohnerIn.

Entwicklung der Nettoverschuldung pro EinwohnerIn



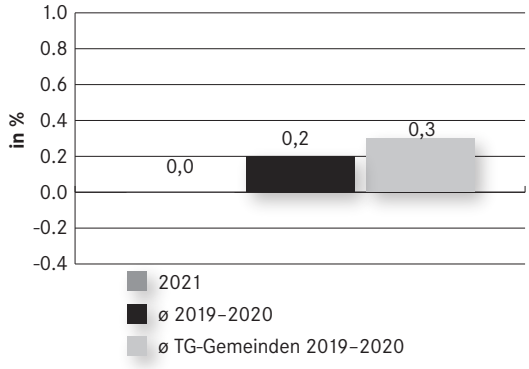
Der **Selbstfinanzierungsgrad** zeigt an, in welchem Ausmass Investitionen durch selbsterwirtschaftete Mittel finanziert werden können. Vor allem im Vergleich über mehrere Jahre wird erkannt, ob die Investitionen finanziell verkraftet werden. Ein Selbstfinanzierungsgrad von unter 100 % führt zu einer Neuverschuldung. Liegt der Wert über 100 %, können Schulden abgebaut werden.

Beurteilung:
unter 70 % grosse Neuverschuldung
70–100 % volkswirtschaftlich verantwortbar
100 % und mehr langfristig anzustreben



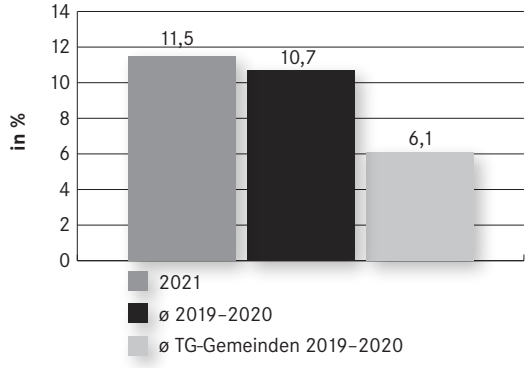
Zinsbelastungsanteil
Der Zinsbelastungsanteil ist die Messgrösse für die Belastung des Haushaltes mit Zinskosten. Ein hoher Zinsbelastungsanteil weist auf eine hohe Verschuldung hin. Im Vergleich über mehrere Jahre wird die Verschuldungstendenz und im Vergleich zu anderen Gemeinden die Verschuldungssituation erkannt.

Beurteilung:
0–2 % kleine Verschuldung
2–5 % mittlere Verschuldung
5–8 % grosse Verschuldung
über 8 % kaum tragbare Verschuldung

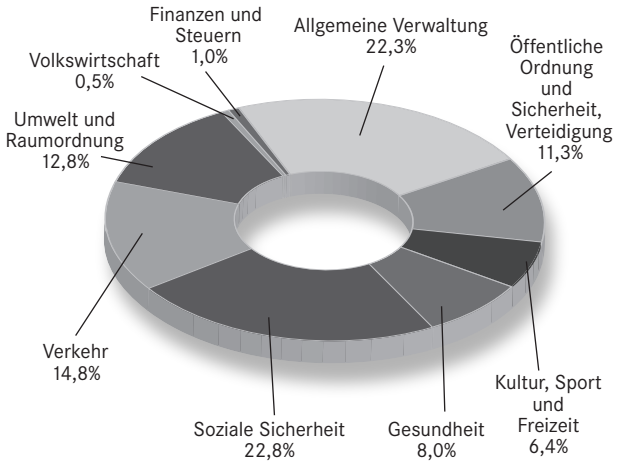


Kapitaldienstanteil
Der Kapitaldienstanteil ist die Messgrösse für die Belastung des Haushaltes mit Kapitalkosten. Ein hoher Kapitaldienstanteil weist auf eine hohe Verschuldung und/oder auf einen hohen Abschreibungsbedarf hin.

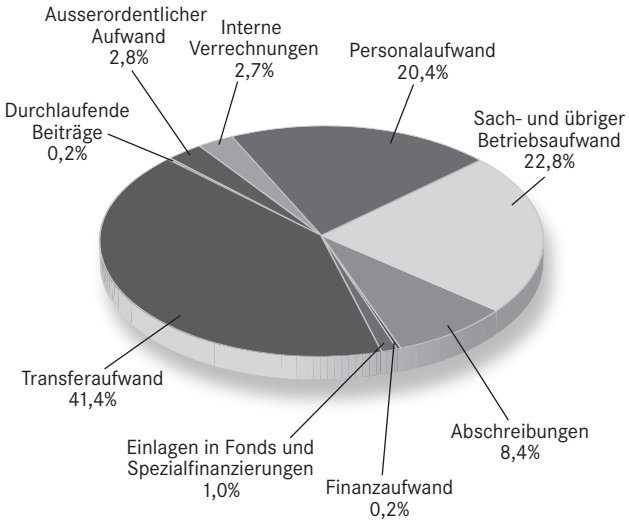
Beurteilung:
0–5 % klein
5–15 % tragbar
15–25 % hoch bis sehr hoch
> 25 % kaum noch tragbar



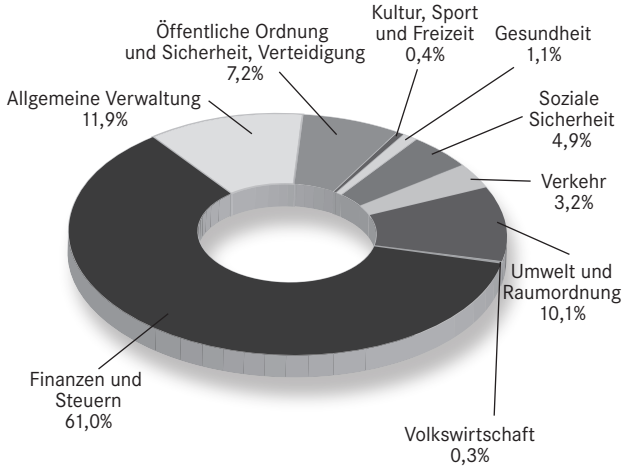
Aufwand Erfolgsrechnung 2021 nach Funktionen



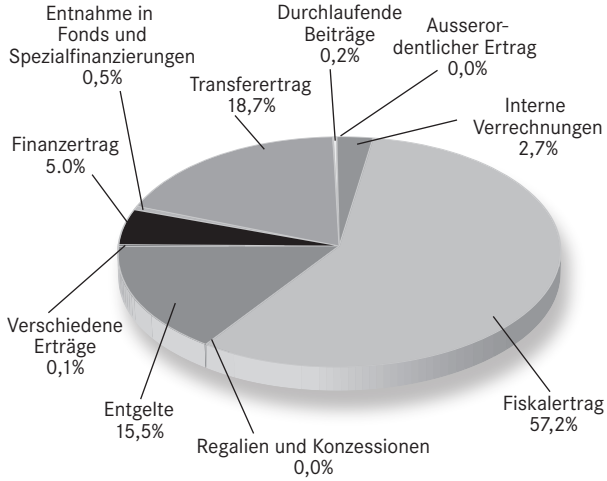
Aufwand Erfolgsrechnung 2021 nach Sachgruppen



Ertrag Erfolgsrechnung 2021 nach Funktionen



Ertrag Erfolgsrechnung 2021 nach Sachgruppen



ERFOLGSRECHNUNG: GESAMTÜBERSICHT

		Rechnung 2021		Budget 2021		Rechnung 2020	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	**Allgemeine Verwaltung**	2 917 021.27	1 558 054.89	2 633 600.00	1 540 300.00	3 957 190.88	1 607 498.93
	Nettoergebnis		**1 358 966.38**		1 093 300.00		2 349 691.95
1	**Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung**	1 476 111.07	935 988.95	1 634 500.00	813 900.00	1 327 963.89	886 745.79
	Nettoergebnis		**540 122.12**		820 600.00		441 218.10
3	**Kultur, Sport und Freizeit**	837 150.98	56 490.26	754 700.00	54 700.00	716 034.59	54 860.55
	Nettoergebnis		**780 660.72**		700 000.00		661 174.04
4	**Gesundheit**	1 050 484.83	137 823.62	964 500.00	100 000.00	922 123.80	93 770.22
	Nettoergebnis		**912 661.21**		864 500.00		828 353.58
5	**Soziale Sicherheit**	2 983 292.78	640 857.69	2 761 000.00	628 000.00	2 255 601.83	599 062.50
	Nettoergebnis		**2 342 435.09**		2 133 000.00		1 656 539.33
6	**Verkehr**	1 940 435.33	412 226.20	1 842 900.00	270 700.00	1 670 453.36	290 622.30
	Nettoergebnis		**1 528 209.13**		1 572 200.00		1 379 831.06
7	**Umweltschutz und Raumordnung**	1 669 232.45	1 326 375.91	1 632 900.00	1 302 900.00	1 614 138.86	1 259 613.44
	Nettoergebnis		**342 856.54**		330 000.00		354 525.42
8	**Volkswirtschaft**	69 785.70	33 877.45	74 000.00	46 000.00	65 267.20	35 834.90
	Nettoergebnis		**35 908.25**		28 000.00		29 432.30
9	**Finanzen und Steuern**	126 200.18	7 968 019.62	198 600.00	7 740 200.00	177 745.03	7 878 510.81
	Nettoergebnis	**7 841 819.44**		7 541 600.00		7 700 765.78	
		13 069 714.59	**13 069 714.59**	**12 496 700.00**	**12 496 700.00**	**12 706 519.44**	**12 706 519.44**
	Gewinn / Verlust (im Nettoergebnis Finanzen und Steuern enthalten)	**5 472.26**			**289 000.00**	**46 114.40**	

ERFOLGSRECHNUNG

		Rechnung 2021		Budget 2021		Rechnung 2020	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	**Allgemeine Verwaltung**	**2 917 021.27**	**1 558 054.89**	**2 633 600.00**	**1 540 300.00**	**3 957 190.88**	**1 607 498.93**
	Nettoergebnis		**1 358 966.38**		**1 093 300.00**		**2 349 691.95**
0110	Legislative	71 997.20	8 178.55	72 600.00	5 000.00	72 890.95	3 652.75
0120	Exekutive	345 845.30	6 532.50	361 300.00	3 500.00	375 632.60	15 844.50
0210	Finanz- und Steuerverwaltung	606 550.59	506 159.64	616 200.00	503 000.00	603 330.93	535 786.83
0221	Gemeindekanzlei	574 992.52	306 447.05	607 900.00	307 900.00	579 947.95	312 501.45
0222	Bauverwaltung	463 006.00	126 283.50	453 200.00	107 000.00	429 792.75	128 424.60
0291	Gemeindehaus	132 399.45	125 307.90	115 100.00	116 300.00	936 147.60	124 837.20
0294	Gerichtsgebäude	206 895.15	211 040.20	205 400.00	211 100.00	208 388.80	211 040.20
0295	Lieg. Waldeggstrasse 5	3 679.00	1 428.35	2 800.00		2 889.70	2 316.00
0296	Lieg. Waldeggstrasse 7, «Teuscher-Haus» / Werkhof	384 963.91	150.00	55 200.00	200.00	609 689.60	150.00
0297	Feuerwehrgebäude	118 179.35	264 563.00	127 000.00	285 900.00	129 999.80	272 417.00
0298	Bahnhofgebäude	8 512.80	1 964.20	16 900.00	400.00	8 480.20	528.40

0110 Legislative

3102.00 Drucksachen, Publikationen
Siehe Erträge im Konto 0110.4260.00

0222 Bauverwaltung

3010.00 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals
Befristete Stelle 01.08. bis 31.12.2021

0291 Gemeindehaus

3144.00 Unterhalt Hochbauten, Gebäude
Anteil Wasserenthärtungsanlage CHF 6 800

0295 Lieg. Waldeggstrasse 5

3144.00 Unterhalt Hochbauten, Gebäude,
Abbruch Schopf für Jugendplatz

4511.00 Entnahmen aus Fonds EK
Entnahme für Abbruch Schopf für Jugendplatz

0296 Lieg. Waldeggstrasse 7, «Teuscher-Haus» / Werkhof

3144.00 Unterhalt Hochbauten, Gebäude,
Salzsilo: Miete statt Kauf

3893.00 Einlagen in Vorfinanzierungen des EK
Einlage Vorfinanzierung Neubau Werkhof beim Feuerwehrdepot

0298 Bahnhofgebäude

3144.00 Unterhalt Hochbauten, Gebäude,
Malerarbeiten CHF 8 000 erst im 2023 mit Perronerhöhung.

ERFOLGSRECHNUNG

		Rechnung 2021		Budget 2021		Rechnung 2020	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1	**Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung**	**1 476 111.07**	**935 988.95**	**1 634 500.00**	**813 900.00**	**1 327 963.89**	**886 745.79**
	Nettoergebnis		**540 122.12**		**820 600.00**		**441 218.10**
1110	Ordnungsdienst	3 605.25		3 600.00		3 405.00	
1400	Allgemeines Rechtswesen	517 220.10	120 988.24	495 900.00	83 200.00	472 228.40	100 144.52
1500	Feuerwehr	645 263.97	768 750.41	814 300.00	701 200.00	637 733.39	748 107.47
1610	Militärische Verteidigung	227 755.30	26 541.00	235 100.00	15 000.00	137 748.10	15 793.80
1620	Zivilschutz	78 184.35	19 709.30	81 300.00	14 500.00	73 968.25	22 700.00
1621	Ziviler Gemeindeführungsstab	4 082.10		4 300.00		2 880.75	

1400 Allgemeines Rechtswesen

3632.02 Beitrag reg. Berufsbeistandschaft Bezirk M'wilen
Steigende Kosten der RBBM aufgrund von zunehmenden Fallzahlen

1500 Feuerwehr

3612.00 Entschädig. an Gemeinden und Gemeindezweckverbände
Reservoir Buechhalden Eschlikon erfolgt per 01.01.2023

4631.00 Beiträge von Kantonen und Konkordaten
Neuregelung der Entschädigungen von Stützpunkt-feuerwehren

1610 Militärische Verteidigung

3144.00 Unterhalt Hochbauten, Gebäude,
Malerarbeiten (Vandalenakte) Schützenhaus CHF 3 200

3612.00 Entschädig an Gemeinden und Gemeindezweckverbände
Unterhaltskosten Schiessanlage Thurau CHF 9 455

1621 Ziviler Gemeindeführungsstab

3111.00 Anschaffung Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Material
Notfalltreffpunkt

ERFOLGSRECHNUNG

		Rechnung 2021		Budget 2021		Rechnung 2020	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3	**Kultur, Sport und Freizeit**	**837 150.98**	**56 490.26**	**754 700.00**	**54 700.00**	**716 034.59**	**54 860.55**
	Nettoergebnis		**780 660.72**		**700 000.00**		**661 174.04**
3120	Denkmalpflege und Heimatschutz	3 886.75				11 999.00	
3210	Bibliothek	155 729.40	49 988.16	160 000.00	50 000.00	142 921.94	48 578.65
3211	Ludothek	28 858.30		30 400.00		28 073.90	
3221	Villa Sutter	52 919.15		60 000.00		59 019.15	
3290	Übrige Kultur	64 940.48	20.00	78 700.00		44 729.75	40.00
3291	Kulturzentrum (Mehrzweckanlage)	142 993.60		18 500.00		12 728.55	
3320	Massenmedien	27 446.60		28 000.00		27 142.95	
3411	Parkbad an der Murg	36 175.65		37 000.00		36 458.55	
3414	Sportanlagen	257 682.05	2 000.00	266 600.00		281 740.00	2 250.00
3421	Parkanlagen und Wanderwege	62 036.90		70 800.00		66 306.15	
3422	Pumptrack-Anlage / öffentl. Spielplatz evang. Kirche	4 482.10	4 482.10	4 700.00	4 700.00	4 914.65	3 991.90

3291 Kulturzentrum (Mehrzweckanlage / Bühnenanbau)

3300.40 Planmässige Abschreibungen Hochbauten VV allg. Haushalt
Volle Abschreibung der Planungskosten. Projekt am 26.09.2021 abgelehnt.

3414 Sportanlagen

3120.00 Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV
Muldenentsorgung beim Sportplatz

ERFOLGSRECHNUNG

		Rechnung 2021		Budget 2021		Rechnung 2020	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4	**Gesundheit**	**1 050 484.83**	**137 823.62**	**964 500.00**	**100 000.00**	**922 123.80**	93 770.22
	Nettoergebnis		**912 661.21**		**864 500.00**		**828 353.58**
4125	Pflegefinanzierung Alters- und Pflegeheime	558 309.00		609 000.00		582 667.00	
4210	Ambulante Krankenpflege	491 622.88	137 823.62	354 800.00	100 000.00	338 901.30	93 770.22
4320	Übrige Krankheitsbekämpfung	150.00		200.00		150.00	
4340	Lebensmittelkontrolle	402.95		500.00		405.50	

4210 Ambulante Krankenpflege

3635.02 Beiträge Langzeitpflege an private Institutionen
Zunahme der Pflegestunden

3636.01 Beitrag an Spitex-Verein / Pro Senectute
Zunahme der Pflegestunden

ERFOLGSRECHNUNG

		Rechnung 2021		Budget 2021		Rechnung 2020	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
5	**Soziale Sicherheit**	**2 983 292.78**	**640 857.69**	**2 761 000.00**	**628 000.00**	**2 255 601.83**	**599 062.50**
	Nettoergebnis		**2 342 435.09**		**2 133 000.00**		**1 656 539.33**
5110	Krankenversicherung	175 808.78	182 062.25	220 500.00	175 000.00	132 329.25	166 024.10
5120	Prämienverbilligungen	530 658.80		650 000.00		525 201.75	
5310	Alters- und Hinterlassenen-versicherung AHV	45 403.80	8 519.00	46 200.00	8 000.00	43 132.40	8 461.00
5350	Leistungen an das Alter	13 926.15		20 500.00		20 909.45	
5430	Alimentenbevorschussung und -inkasso	110 743.15	89 467.20	160 000.00	110 000.00	128 724.05	97 206.62
5440	Jugendschutz	85 516.95		101 300.00		62 735.25	
5441	Kinder- und Jugendheime	293 342.10	71 601.45	300 000.00	73 000.00	25 193.85	64 228.80
5450	Leistungen an Familien	94 587.60		98 900.00		124 602.40	
5451	Kinderkrippen und Kinderhorte	42 790.00		41 300.00		30 557.25	
5720	Wirtschaftliche Hilfe	1 096 475.26	184 008.59	720 000.00	247 000.00	778 747.05	214 119.13
5730	Asylwesen	114 703.15	103 767.20	25 000.00	15 000.00	21 327.30	48 277.85
5790	Übrige Fürsorge	379 337.04	1 432.00	377 300.00		362 141.83	745.00

5730 Asylwesen

3637.40 Beiträge an Asylbewerber
Kant. Umstrukturierung Flüchtlingswesen, zusätzliche Übernahme von Flüchtlingen.

5790 Übrige Fürsorge

3030.00 Temporäre Arbeitskräfte
Überbrückung Stellenvakanz

ERFOLGSRECHNUNG

		Rechnung 2021		Budget 2021		Rechnung 2020	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
6	**Verkehr**	**1 940 435.33**	**412 226.20**	**1 842 900.00**	**270 700.00**	**1 670 453.36**	**290 622.30**
	Nettoergebnis		**1 528 209.13**		**1 572 200.00**		**1 379 831.06**
6130	Kantonsstrassen, übrige	113 700.00		113 700.00		113 700.00	
6150	Gemeindestrassen	1 295 408.38	312 628.55	1 229 100.00	193 700.00	1 102 977.76	224 769.40
6155	Hundewesen	31 027.60	46 066.80	32 500.00	47 000.00	31 433.55	45 647.90
6210	Bahn- und Businfrastruktur	167 422.70	27 385.85	147 600.00		117 600.00	
6220	Regionalverkehr	304 915.00		292 000.00		277 615.00	
6290	Übriger öffentlicher Verkehr	27 961.65	26 145.00	28 000.00	30 000.00	27 127.05	20 205.00

6150 Gemeindestrassen

3141.10 Winterdienst
Starker Schneefall im Januar 2021

3141.30 Unterhalt Strassenbeleuchtungen, -signale und Verkehrsspiegel;
Siehe Rückvergütungen Kanton im Konto 6150.4631.00

6210 Bahn- und Businfrastruktur

3144.00 Unterhalt Hochbauten, Gebäude
Mehrkosten Bushaltestelle Bahnhof / Rückvergütung Kanton Konto 6210.4631.00

4631.00 Beiträge von Kantonen und Konkordaten
Anteil Kanton an Konzept Bushaltestellen

6220 Regionalverkehr

3631.00 Beiträge an Kantone und Konkordate
Auswirkungen der Covid19-Krise

6290 Übriger öffentlicher Verkehr

4250.00 Verkäufe (Tages-GA)
Auswirkungen Covid

ERFOLGSRECHNUNG

		Rechnung 2021		Budget 2021		Rechnung 2020	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
7	**Umweltschutz und Raumordnung**	**1 669 232.45**	**1 326 375.91**	**1 632 900.00**	**1 302 900.00**	**1 614 138.86**	**1 259 613.44**
	Nettoergebnis		**342 856.54**		**330 000.00**		**354 525.42**
7201	Abwasserbeseitigung [Gemeindebetrieb]	804 307.33	804 307.33	856 200.00	856 200.00	778 692.27	778 692.27
7301	Abfallwirtschaft [Gemeindebetrieb]	409 094.88	409 094.88	407 000.00	407 000.00	427 375.02	427 375.02
7410	Gewässerverbauungen	122 704.35	68 852.70	75 400.00		84 216.40	5 938.00
7500	Arten- und Landschaftsschutz	4 216.15	11 225.00	10 400.00	11 200.00	6 025.25	11 225.00
7610	Luftreinhaltung und Klimaschutz	16 182.45		17 200.00		20 713.70	
7710	Friedhof und Bestattung	211 334.14	25 608.45	212 100.00	23 500.00	205 430.47	20 279.75
7790	Übriger Umweltschutz	7 287.55	7 287.55	5 000.00	5 000.00	3 503.40	3 503.40
7900	Raumordnung	94 105.60		49 600.00		88 182.35	12 600.00

7201 Abwasserbeseitigung [Gemeindebetrieb]

3130.00 Dienstleistungen Dritter
Untersuchungen Kellerüberflutungen CHF 5 300

3612.00 Entschädig. an Gemeinden und Gemeindezweckverbände
Übertrag ins Budget 2022

7410 Gewässerverbauungen

3142.00 Unterhalt Wasserbau
Siehe Subventionen Konto 7410.4631.00

7500 Arten- und Landschaftsschutz

3636.00 Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck
Beitrag Projekt Lebenswert Münchwilen, «Baum des Lebens»

7900 Raumordnung

3131.01 Ortsplanung
Zonenplanänderung Bruggwise

3612.00 Entschädig. an Gemeinden und Gemeindezweckverbände
Erhöhung des Mitgliederbeitrages Regio Wil

ERFOLGSRECHNUNG

		Rechnung 2021		Budget 2021		Rechnung 2020	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
8	**Volkswirtschaft**	**69 785.70**	**33 877.45**	**74 000.00**	**46 000.00**	**65 267.20**	**35 834.90**
	Nettoergebnis		**35 908.25**		**28 000.00**		**29 432.30**
8120	Landwirtschaftliche Strukturverbesserungen	15 994.00		17 000.00		15 335.75	
8140	Produktionsverbesserung Pflanzen	11 415.50	120.00	12 500.00		9 320.50	
8200	Forstwirtschaft	30 435.15		30 500.00		27 184.00	
8300	Jagd und Fischerei	4 710.05	6 070.35	5 800.00	6 000.00	5 324.95	6 070.35
8400	Tourismus	3 663.40		3 600.00		3 601.80	
8500	Industrie, Gewerbe, Handel	75.00		1 200.00		1 100.00	
8710	Elektrizität (allgemein)		27 687.10		40 000.00		29 764.55
8790	Energie, n.a.g (allgemein)	3 492.60		3 400.00		3 400.20	

8200 Forstwirtschaft

3130.00 Dienstleistungen Dritter
Aufräumarbeiten 29.06.2021 nach heftigen Gewittern

ERFOLGSRECHNUNG

		Rechnung 2021		Budget 2021		Rechnung 2020	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
9	**FINANZEN UND STEUERN**	**126 200.18**	**7 968 019.62**	**198 600.00**	**7 740 200.00**	**177 745.03**	**7 878 510.81**
	Nettoergebnis	**7 841 819.44**		**7 541 600.00**		**7 700 765.78**	
9100	Steuern	29 477.26	6 850 728.38	60 000.00	6 657 000.00	22 165.26	6 780 053.75
9300	Finanz- und Lastenausgleich		157 749.00		150 000.00		282 783.00
9500	Übrige Ertragsanteile	12 254.86	858 319.15	14 000.00	547 000.00	15 504.00	711 400.45
9610	Zinsen	26 136.40	18 545.39	71 000.00	14 000.00	41 078.57	20 725.46
9631	Grundstücke (Land) des Finanzvermögens	753.50	29 995.10	1 400.00	30 000.00	773.95	30 395.00
9632	Lieg. MFH Waldeggstrasse 4	52 105.90	52 105.90	52 200.00	52 200.00	52 108.85	52 108.85
9710	Rückverteilungen aus CO_2-Abgabe		576.70		1 000.00		1 044.30
9999	Gewinn / Verlust	5 472.26			289 000.00	46 114.40	

9500 Übrige Ertragsanteile

4601.11 Alkohol- und Wirtepatente
Erlass der Alkoholabgaben fürs Gastgewerbe aufgrund Covid

ERFOLGSRECHNUNG; GESTUFTER ERFOLGSAUSWEIS

		Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020
		Betrag	Betrag	Betrag
	Betrieblicher Aufwand	**12 306 486.63**	**12 043 100.00**	**10 837 177.47**
30	Personalaufwand	2 658 647.84	2 724 400.00	2 538 100.31
31	Sach- und übriger Aufwand	2 983 409.62	3 134 000.00	2 874 433.72
33	Abschreibungen	1 101 246.26	965 800.00	930 335.95
35	Einlagen	136 442.50	90 000.00	133 925.00
36	Transferaufwand	5 403 667.41	5 088 900.00	4 319 371.14
37	Durchlaufende Beiträge	23 073.00	40 000.00	41 011.35
	Betrieblicher Ertrag	**12 058 562.90**	**11 165 500.00**	**11 665 367.43**
40	Fiskalertrag	7 474 092.89	7 275 000.00	7 421 859.22
41	Regalien und Kozessionen	6 070.35	6 000.00	6 070.35
42	Entgelte	2 032 148.84	1 917 700.00	1 986 362.42
43	Verschiedene Erträge	19 031.11	18 000.00	16 560.00
45	Entnahmen Fonds	63 921.34	122 300.00	40 822.62
46	Transferertrag	2 440 225.37	1 786 500.00	2 152 681.47
47	Durchlaufende Beiträge	23 073.00	40 000.00	41 011.35
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	**– 247 923.73**	**– 877 600.00**	**828 189.96**
34	Finanzaufwand	31 337.50	75 500.00	49 447.57
44	Finanzertrag	654 733.49	664 600.00	667 372.01
	Ergebnis aus Finanzierung	**623 395.99**	**589 100.00**	**617 924.44**
	Operatives Ergebnis	**375 472.26**	**– 289 000.00**	**1 446 114.40**
38	Ausserordentlicher Aufwand	370 000.00		1 400 000.00
48	Ausserordentlicher Ertrag			
	Ausserordentliches Ergebnis	**– 370 000.00**		**– 1 400 000.00**
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	**5 472.26**	**– 289 000.00**	**46 114.40**

INVESTITIONSRECHNUNG

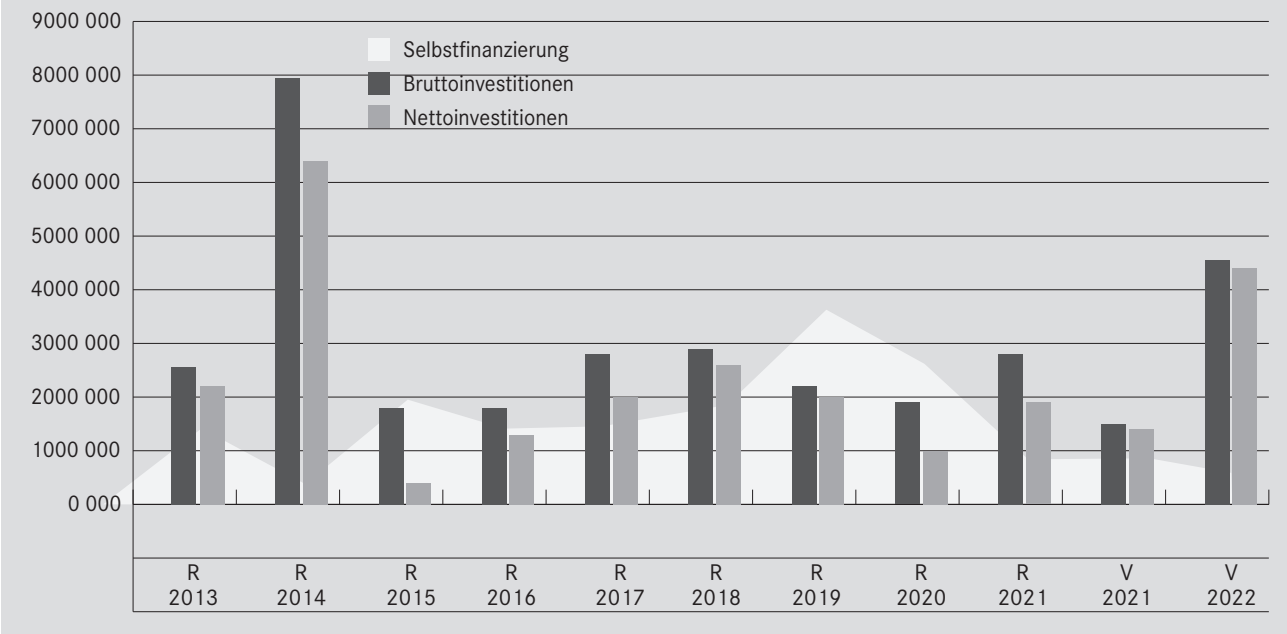
		Rechnung 2021		Budget 2021		Rechnung 2020	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0	**ALLGEMEINE VERWALTUNG**	**60 391.25**		**25 000.00**			
	Nettoinvestition		**60 391.25**		**25 000.00**		
0291	Gemeindehaus	60 391.25		25 000.00			
1	**Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung**	**4 358.75**	**107 768.45**			**615 464.55**	**693 416.30**
	Saldo	**103 409.70**				**77 951.75**	
1500	Feuerwehr					615 464.55	307 732.30
1610	Militärische Verteidigung	4 358.75	107 768.45				385 684.00
3	**Kultur, Sport und Freizeit**	**29 093.60**		**50 000.00**		**126 628.55**	
	Saldo		**29 093.60**		**50 000.00**		**126 628.55**
3291	Kulturzentrum (Mehrzweckanlage/Bühnenanbau)	29 093.60		50 000.00		126 628.55	
6	**Verkehr**	**594 918.85**		**720 000.00**		**533 584.95**	
	Saldo		**594 918.85**		**720 000.00**		**533 584.95**
6150	Gemeindestrassen	594 918.85		720 000.00		533 584.95	
7	**Umweltschutz und Raumordnung**	**891 405.66**	**105 953.40**	**705 000.00**	**60 000.00**	**639 099.55**	**301 325.35**
	Saldo		**785 452.26**		**645 000.00**		**337 774.20**
7201	Abwasserbeseitigung [Gemeindebetrieb]	695 054.91	86 189.00	645 000.00	60 000.00	274 423.50	117 676.80
7410	Gewässerverbauungen	78 561.95	19 764.40			224 825.75	183 648.55
7900	Raumordnung	117 788.80		60 000.00		139 850.30	
		1 580 168.11	213 721.85	1 500 000.00	60 000.00	1 914 777.60	994 741.65
	Nettoinvestition		**1 366 446.26**		**1 440 000.00**		**920 035.95**
		1 793 889.96	1 793 889.96	1 500 000.00	1 500 000.00	2 909 519.25	2 909 519.25

Kommentar/Bemerkungen zu Investitionsrechnung

0291	**Gemeindehaus**	
Inv. Nr. 119	Gemeindehaus, umfangreiche Sanierung	Vorplanung abgeschlossen.
1610	**Militärische Verteidigung**	
Inv. Nr. 7	Schiessanlage Oberhofen 300m – D21 (Minimalsanierung)	Kantons- und Bundesbeiträge pendent.
Inv. Nr. 69	Schiessanlage Oberhofen 300m – D19 (Minimalsanierung)	Kantons- und Bundesbeiträge pendent.
Inv. Nr. 70	Schiessanlage Oberhofen 50m – D20 (Minimalsanierung)	Kantons- und Bundesbeiträge pendent.
Inv. Nr. 7 / 69 / 70	Rückvergütungen Bund + Kanton	Kantons- und Bundesbeiträge pendent.
3291	**Mehrzweck-Anlage**	
Inv. Nr. 122	Mehrzweck-Anlage	½-Anteil Planungskosten Erheblichkeitserklärung GV 23.05.2019 Projekt an der Urnenabstimmung vom 26. September 2021 abgelehnt.
6150	**Gemeindestrassen**	
Inv. Nr. 15	Neuhaus-Buchenacker, Fussweg	Projekt verschoben
Inv. Nr. 24	Ausbau / Sanierung Werkstrasse (Brunnenstrasse – Murgtalstrasse)	Baubeginn Ende März 2022
Inv. Nr. 26	Im Eigen, Sanierung Brücke	Fertigstellung im Jahr 2021 Budget CHF 490 000 Baukosten CHF 512 426.70 Mehrkosten aufgrund von Hochwasser- bzw. wasserbaulichen Massnahmen Überschreitung in der Finanzkompetenz des Gemeinderates
Inv. Nr. 34	Murgtalstrasse, Trottoir entlang Parz. 230	Fertigstellung im Jahr 2020 Budget CHF 105 000 Baukosten CHF 92 623.35
Inv. Nr. 87	Friedenstrasse	Fertigstellung im Jahr 2021 Budget CHF 280 000 Baukosten CHF 279 355.75
Inv. Nr. 92	Wiesenstrasse, Sanierung	Fertigstellung im Jahr 2021 Budget CHF 320 000 Baukosten CHF 245 351.20
7201	**Abwasserbeseitigung**	
Inv. Nr. 45	Eschlikonerstrasse resp. Knotensanierung (Meteorwasser Eschlikonerstr. – Murg)	Bauzeit April – Nov. 2022
Inv. Nr. 47	GEP Überarbeitung	In Bearbeitung, Auflage Mitte 2022
Inv. Nr. 77	Kanalisationssanierungen nach GEP-Erkenntnissen	Laufende Sanierungen gemäss Massnahmenplan
Inv. Nr. 78	HWE Wiesenstrasse, Vergrösserung Entlastungsleitung	Ausführung Herbst 2022
Inv. Nr. 93	Wilerstrasse, Ersatz Regenwasserableitung	Hauptleitung abgeschlossen, Hausanschlüsse im Zusammenhang mit Gleisersatz
Inv. Nr. 108	Eschlikoner-/Frauenfelderstrasse, Kanalerneuerung Murgtalstrasse	Bauzeit April – Nov. 2022

7410	**Gewässerverbauungen**	
Inv. Nr. 80	Hochwasserschutz Chräbsbach	abgeschlossen, Rückhaltebecken Dreibrunnen mit Strassensanierung Wil

7900	**Raumordnung**	
Inv. Nr. 117	Gesamte Ortsplanungsrevision	Richtplan abgeschlossen, Schutzplan mit Reglement abgeschlossen, Zonenplan und Reglement im Entwurf.



BILANZ MIT PERIODENVERGLEICH

		Bilanz 31.12.20	Zunahme	Abnahme	Bilanz 31.12.21
1	**Aktiven**	**24 352 953.38**	**135 105 090.45**	**– 133 117 627.38**	**26 340 416.45**
10	**Finanzvermögen**	**10 897 827.38**	**133 417 533.34**	**– 131 448 270.27**	**12 867 090.45**
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	1 585 547.62	58 301 078.10	– 56 209 643.92	3 676 981.80
101	Forderungen	3 961 858.71	75 035 506.09	– 75 154 807.35	3 842 557.45
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	59 985.00	79 032.55	– 59 985.00	79 032.55
106	Vorräte und angefangene Arbeiten	27 317.05	1 916.60		29 233.65
107	Finanzanlagen	118 342.00		– 23 834.00	94 508.00
108	Sachanlagen Finanzvermögen	5 144 777.00			5 144 777.00
14	**Verwaltungsvermögen**	**13 455 126.00**	**1 687 557.11**	**– 1 669 357.11**	**13 473 326.00**
140	Sachanlagen Verwaltungsvermögen	11 918 426.00	1 569 768.31	– 1 386 468.31	12 101 726.00
142	Immaterielle Anlagen	167 900.00	117 788.80	– 35 888.80	249 800.00
146	Investitionsbeiträge	1 368 800.00		– 247 000.00	1 121 800.00
2	**Passiven**	**– 24 352 953.38**	**– 47 827 690.94**	**45 840 227.87**	**– 26 340 416.45**
20	**Fremdkapital**	**– 12 258 553.77**	**– 46 689 776.18**	**45 151 500.38**	**– 13 796 829.57**
200	Total Laufende Verbindlichkeiten	– 5 899 064.62	– 37 422 992.58	36 819 375.18	– 6 502 682.02
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	– 1 000 000.00	– 9 000 000.00	6 000 000.00	– 4 000 000.00
204	Passive Rechnungsabgrenzung	– 324 000.80	– 266 783.60	330 931.35	– 259 853.05
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	– 5 000 000.00		2 000 000.00	– 3 000 000.00
209	Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	– 35 488.35		1 193.85	– 34 294.50
29	**Eigenkapital**	**– 12 094 399.61**	**– 1 137 914.76**	**688 727.49**	**– 12 543 586.88**
290	Verpflichtungen bzw. Vorschüsse gegenüber Spezialfinanzierungen	– 1 675 454.85	– 87 512.65	58 245.39	– 1 704 722.11
291	Fonds	– 577 052.75	– 48 929.85	4 482.10	– 621 500.50
293	Vorfinanzierungen	– 2 400 000.00	– 370 000.00		– 2 770 000.00
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	– 2 504 000.00		626 000.00	– 1 878 000.00
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	– 4 937 892.01	– 631 472.26		– 5 569 364.27
			87 277 399.51	**– 87 277 399.51**	

Anträge:

Der Gemeinderat beantragt:

1. *Dem Jahresbericht und der Rechnung 2021 der Politischen Gemeinde in der Erfolgsrechnung mit einem Aufwand von CHF 13 064 242.33 und einem Ertrag von CHF 13 069 714.59, was einen Gewinn von CHF 5 472.26 ergibt sowie Investitionen mit Ausgaben von CHF 1 580 168.11 und Einnahmen von CHF 213 721.85, was Netto-Ausgaben von CHF 1 366 446.26 ergeben, sei zuzustimmen.*
2. *Der Brutto-Gewinn 2021 von CHF 502 472.26 wird wie folgt verwendet:*

CHF 370 000.00	*Einlage in Vorfinanzierung Neubau Werkhof (bereits im Abschluss 2021 berücksichtigt)*
CHF 127 000.00	*Volle Abschreibung der Planungskosten Mehrzweckanlage Projekt am 26.09.2021 an der Urne abgelehnt.*
CHF 5 472.26	*wird dem Eigenkapital (Konto 2999.00) gutgeschrieben.*

Anhang zur Jahresrechnung

Die Anhänge zur Jahresrechnung finden Sie auf unserer Homepage im Online-Schalter unter der Rubrik Finanzverwaltung / Jahresrechnung 2021 (vollumfängliche Fassung)

- Eigenkapitalnachweis
- Rückstellungsspiegel
- Beteiligungs- und Gewährleistungsspiegel
- Anlagespiegel
- Geldflussrechnung

PROVIDA

Bericht des Wirtschaftsprüfers an den Gemeinderat zur Jahresrechnung der Politischen Gemeinde Münchwilen, Münchwilen

Als Wirtschaftsprüfer haben wir auftragsgemäss die beiliegende Jahresrechnung der Politischen Gemeinde Münchwilen, bestehend aus Bilanz, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang für das am **31. Dezember 2021** abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft. Die Erfolgsrechnung wurde von der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission Münchwilen geprüft.

Verantwortung des Gemeinderates
Der Gemeinderat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Gemeinderat für die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung des Wirtschaftsprüfers
Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und dem Schweizer Prüfungshinweis 60 *Prüfung und Berichterstattung des Abschlussprüfers einer Gemeinderechnung* vorgenommen. Nach diesem Prüfungshinweis haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil
Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am Bilanzstichtag 31. Dezember 2021 abgeschlossene Rechnungsjahr den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften.

PROVIDA

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG), die Fachkunde und die Unabhängigkeit gemäss den gesetzlichen Vorschriften erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Gemeinderates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

PROVIDA Wirtschaftsprüfung AG
Frauenfeld

Mauro Palazzesi
zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor

Christoph Schlegel
zugelassener Revisionsexperte

WIRTSCHAFTSPRÜFUNG

Frauenfeld, 14. März 2022

Revisorenberichte

Bericht der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission (GRPK) zur Jahresrechnung 2021

An die Gemeindeversammlung vom 23. Mai 2022
Als Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission (GRPK) der Politischen Gemeinde Münchwilen gemäss Thurgauer Gemeindegesetz und der Gemeindeordnung haben wir für die Zeit vom 1. Januar 2021 bis zum 31. Dezember 2021 die Erfolgsrechnung geprüft. Die Rechnungsprüfung insgesamt wurde in Zusammenarbeit mit der vom Gemeinderat beauftragten PROVIDA Wirtschaftsprüfung AG, Frauenfeld vorgenommen. Auf diesem Hintergrund erfolgte die Schlussprüfung der Jahresrechnung 2021 am 9. und 10. März 2022. Die vorgenommene Arbeitsteilung ergab sich aus dem gemeinsam erstellten «Prüfungsplan PROVIDA – GRPK» vom 12. Dezember 2017.

Unsere Prüfung erfolgte nach anerkannten Revisionsgrundsätzen, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Erfolgsrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Erfolgsrechnung anhand von Stichproben. Nach unserer Beurteilung entspricht die Erfolgsrechnung für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Rechnungsjahr den kantonalen und kommunalen rechtlichen Vorschriften. Hinsichtlich aller anderen Bestandteile der Jahresrechnung inkl. Anhänge, sowie das Prüfungsergebnis als Ganzes einschliesslich Hinweisen auf Verantwortlichkeiten, etc., verweisen wir auf den vom 14. März 2022 datierten «Management-Letter über die Prüfung der Jahresrechnung 2021 der Politischen Gemeinde Münchwilen».

Münchwilen TG, 14. März 2022

Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission (GRPK)

Désirée Strässle, Präsidentin
Thomas Weibel, Vizepräsident
Reto Gantenbein
Patrick Nägele
Mike Thoma

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision
der Heidi Thalmann-Stiftung, Münchwilen

Als Revisionsstelle hat die TWP Wirtschaftsprüfungs AG die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Heidi Thalmann Stiftung, Münchwilen für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Stiftungsrat verantwortlich, während die Aufgabe der Revisionsstelle darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Die Revisionsstelle bestätigt, dass sie die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Die Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Stiftung vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei der Revision ist die Revisionsstelle nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen sie schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Sulgen, 30. März 2022

TWP Wirtschaftsprüfungs AG